

Imagekampagne (CDU-Fraktion)

Inhalt der Anfrage:

Mit einem erheblichen Aufwand hat die Stadt Osnabrück eine Imagekampagne gestartet. Wichtig ist für die Stadt Osnabrück nicht nur die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen, sondern auch eine Schrumpfung der Bevölkerung zu verhindern. Eine Möglichkeit wäre, darauf hinzuweisen, dass es besonders vorteilhaft ist, in Osnabrück zu wohnen, wenn man dort arbeitet. Kurze Wege sparen Zeit, Geld, Nerven und schonen die Umwelt. Dieses vorausgeschickt, fragen wir die Verwaltung:

1. Welche Maßnahmen werden ergriffen, um für ein Wohnen in Osnabrück zu werben?

Herr Oberbürgermeister Pistorius beantwortet die Anfrage wie folgt:

1. Unter dem Titel: „Leben und Wohnen in der Stadt. OSNABRÜCK, die Hauptstadt einer starken Region“ wurde im vergangenen Jahr eine Image-Broschüre in einer Auflage von 4.000 Stk. entwickelt, die an Unternehmen, Hochschulen und andere Institutionen verteilt worden ist. Mit dieser Broschüre sollten gezielt diejenigen Menschen angesprochen werden, die darüber nachdenken, nach Osnabrück zu ziehen, um hier zu arbeiten und zu wohnen. Inzwischen ist diese hochwertige Broschüre vergriffen. Zurzeit wird eine Neuauflage vorbereitet, da sie immer wieder nachgefragt wird.

2. Eine Erstwohnsitzkampagne wird vorbereitet, die auf die Vorteile des Lebens und Wohnens in Osnabrück aufmerksam machen soll.

3. Unter www.osnabrueck.de befindet sich ein so genannter Bau-Navigator, der möglichst aktuell die Baugebiete in der Stadt vorstellt sowie Ansprechpartner, Kontakte, Infrastruktur etc. nennt.

4. Mit einer Auflage von 14.000 Stk. sind im vergangenen Jahr in zwei unterschiedlichen Formaten über die Buchgeschäfte Lesezeichen verteilt worden. Die Vorderseite zeigt eine Panoramaaufnahme von Osnabrück, die Rückseite weist auf die Vorteile und Perspektiven des Lebens in der Stadt Osnabrück hin.

5. Eine Arbeitsgruppe der Stadtverwaltung hat sich mit den Folgen des demographischen Wandels für Osnabrück beschäftigt. Dieser Bericht wird mit den geplanten Maßnahmen als Broschüre erscheinen.

6. Unter dem Motto „Osnabrück spielt mit!“ wird zur Zeit in Zusammenarbeit mit dem Bündnis für Familie eine Plakatserie vorbereitet, die auf die Familienfreundlichkeit der Stadt hinweist. Besonders betont werden dabei die Aspekte Bildung, Wohnen und Freizeit.